



Förderung der Umweltbildung in Eckernförde kennen lernen können. Schließlich bietet unser Verein in jedem Jahr im Rahmen seiner Mitgliederversammlung im Frühjahr einen öffentlichen Vortrag oder einen Workshop von ausgewählten Referentinnen oder Referenten zu Themen rund um die Umweltbildung an. In den letzten Jahren wurden Workshops zum winterlichen Obstbaumschnitt, zum Veredeln von Obstbäumen, zum Sensen oder zum Bau von Insektenhotels von einer Vielzahl von Interessierten besucht. Die Vorträge unserer Referentinnen und Referenten im Frühjahr hatten zum Beispiel den Baumschnitt, die Imkerei, das Seegras, die Nooröffnung oder die Stadtjagd oder die Arbeit der Stadtgärtnerei zum Thema.

Sie sehen, dass die Mitgliedschaft in unserem Verein sich lohnt und einen wichtigen Beitrag dazu leistet, die bedeutsamen und vielfältigen Angebote im Ostsee Info-Center wie auch im Umwelt-InfoZentrum weiterhin zu fördern und sicherzustellen.

Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der Umweltbildung in Eckernförde e.V.



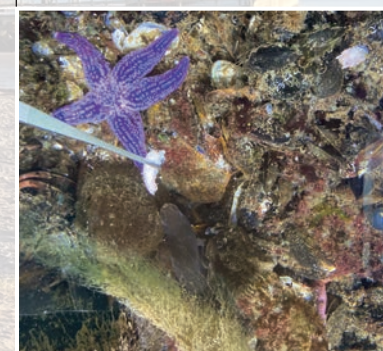
Verein zur
Förderung der
Umweltbildung
in Eckernförde



Verein zur Förderung der Umweltbildung
in Eckernförde e.V.
info@ostseeinfocenter.de • uiz@utsev.de



Verein zur
Förderung der
Umweltbildung
in Eckernförde



Verein zur Förderung der Umweltbildung
in Eckernförde e.V.
Jungfernstieg 110 · 24340 Eckernförde
Tel.: 04351 / 726266

Kontaktmöglichkeiten über:
info@ostseeinfocenter.de • uiz@utsev.de



Wer sind wir?

Was wollen wir?

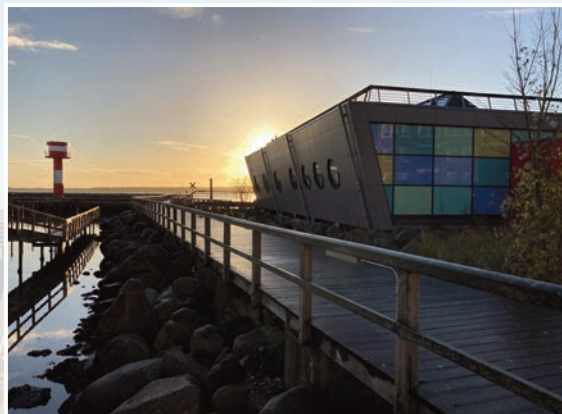
Was machen wir?

Seit dem Jahr 2001 gibt es unseren Verein zur Förderung der Umweltbildung in Eckernförde e.V., der sich die finanzielle Unterstützung der Umweltbildung im Ostsee Info-Center (OIC) an der Hafenspitze und im UmweltInfoZentrum (UIZ) am Noorwanderweg auf seine Fahnen geschrieben hat.

Wir wissen, dass der tägliche Betrieb im Ostsee Info-Center von unseren Zuschüssen in hohem Maße profitiert. Wathosen, Kescher und Sammelgefäße unterliegen einem erheblichen Verschleiß, wenn pro Jahr viele Schulklassen mit Hunderten von Kindern an und in der Ostsee ihre direkten Erlebnisse mit der Natur erfahren. Dafür reichen die Zuschüsse der öffentlichen Hand in der Regel nicht aus... und auch die Eintrittspreise in das OIC sollen für Familien und Schulklassen in einem vertretbaren Rahmen bleiben.

Ebenso werden im UmweltInfoZentrum (UIZ) viele Aktionstage für Gruppen und Schulklassen angeboten, die entsprechende Gartengeräte und Materialien benötigen. Wie im OIC unterstützt der Verein zur Förderung der Umweltbildung in Eckernförde auch hier die Arbeit der pädagogi-

schen Fachkräfte. Sollten zudem einmal technische Geräte repariert oder ersetzt werden müssen, dann springt der Verein auch hier mit namhaften Zuschüssen ein, um für Reparatur oder Ersatz zu sorgen.



Für dieses weite Aufgabenspektrum haben wir die finanziellen Mittel durch unsere Mitgliedsbeiträge und viele Spenden im Jahr. Natürlich begrüßen wir jedes neue Mitglied, um unseren finanziellen Rahmen noch ausweiten und intensivieren zu können und bemühen uns um zusätzliche Mitgliedschaften. Diese können von Privatpersonen, von Familien, von Geschäftsleuten, Schulen oder Vereinen übernommen werden. Auch die Vermieter von Ferienwohnungen profitieren von den Angeboten, die es im OIC und im UIZ gibt, um ihren Gästen interessante Freizeitangebote präsentieren zu können.

Für Eckernförde als Ostseestadt, die Jahr für Jahr von tausenden von Urlaubsgästen wie auch von vielen Schulklassen besucht wird, bieten OIC und UIZ Möglichkeiten, Zusammenhänge in ihrer direkten Umwelt zu erleben, zu erfüllen und zu begreifen. Erfahrene pädagogische Fachkräfte übernehmen dafür die praktische Umsetzung. Für diese Aufgabe mit den Kindern und Jugendlichen brauchen sie angemessen ausgestattete Arbeitsplätze. Der Verein zur Förderung der Umweltbildung in Eckernförde stellt dafür die entsprechenden finanziellen Mittel bereit. Darüber hinaus findet alljährlich im September der Apfeltag im UmweltInfoZentrum statt. Über 90 heimische Apfelsorten werden dort ausgestellt, bestimmt und auch zu leckeren Köstlichkeiten verarbeitet. Im Ostsee Info-Center lockt der Tag der offenen Tür regelmäßig unzählige Gäste an, die sich dort informieren und auch den Verein zur

